

**Erhaltungs- und Entwicklungsziele**

Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen

- Quellbereiche
- Gräben
- Gräben mit naturnahen Strukturen zur Optimierung des Wasserhaushalts
- Verlandende Gräben

Standgewässer mit naturnahen Strukturen

- Mehrströhmige Standgewässer
- Eutrophe Standgewässer
- Temporäre oder geringfügig ausgetrocknete Kleingewässer
- Ausgetrocknete Kleingewässer an Standgewässern

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopentwicklung

- Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopentwicklung

Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung

- Sauggen/Röhrichtmoore
- Geröllobständer Moore

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

- Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege
- Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildetes reiches Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildetes armes Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildete Frischweiden oder -weiden
- Typisch ausgebildete Trockenrasen
- Typisch ausgebildete Sanddünenrasen
- Aufgelautes Gaidard- und Staudenfluren tockener Standorte
- Aufgelautes Gaidard- und Staudenfluren frischer Standorte

Standorttypische Laubgehölze, Feldgehölze, Auen- und Baumreihen

- Flechtige Laubgehölze und Feldgehölze frischer Standorte
- Flechtige Laubgehölze und Feldgehölze saurer Standorte
- Hecken und Windschutzstreifen

Alleen und Baumreihen

- Streuobstweiden

Naturnahe Wälder mit standorttypischer wechsellagerter Baumartenkomposition

- Naturnahe Wälder mit standorttypischer wechsellagerter Baumartenkomposition
- Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz
- Laubwälder
- Moor- und Buchenwälder
- Auen- und Eichen-Eschenwälder
- Rotbuchenwälder
- Eichen-Hainbuchenwälder

Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung

- Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung
- Extensivwälder

Siedlungsblöcke mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohen Anteil naturnaher Strukturen

- Wochenendhausansammlungen und Kleingartenanlagen
- Sport-, Freizeit-, Erholungsanlagen
- Regionaltypische Siedlung
- Kulturhistorische Bauwerke

Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeanlagen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbeanlagen, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

**Strategien**

- S Zusammen der natürlichen Eigendynamik (Subsistenz)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotops in einen anderen Zielzustand
- P Pflege
- E Entlastung/Reduzierung des Trophiebestandes
- N Naturvernetzung/Bewahrung des Wasserhaushalts
- N Schaffung naturnaher Strukturen/Erhöhung der Strukturvielfalt
- R Rückentwicklung historischer Nutzungsbereiche/Anlagen
- D Erhalt/Entwicklung einer dauerhaft umweltschonenden Nutzung
- H Harmonische Einbindung in die Landschaft

**Zusatzkennung**

- Bezeichnung spezieller faunistischer Auenstandorte

**Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**

Geleitet durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Werbellinsee, DE 3048-302 (Ausschnitt)

Karte 5: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Maßstab 1:10 000

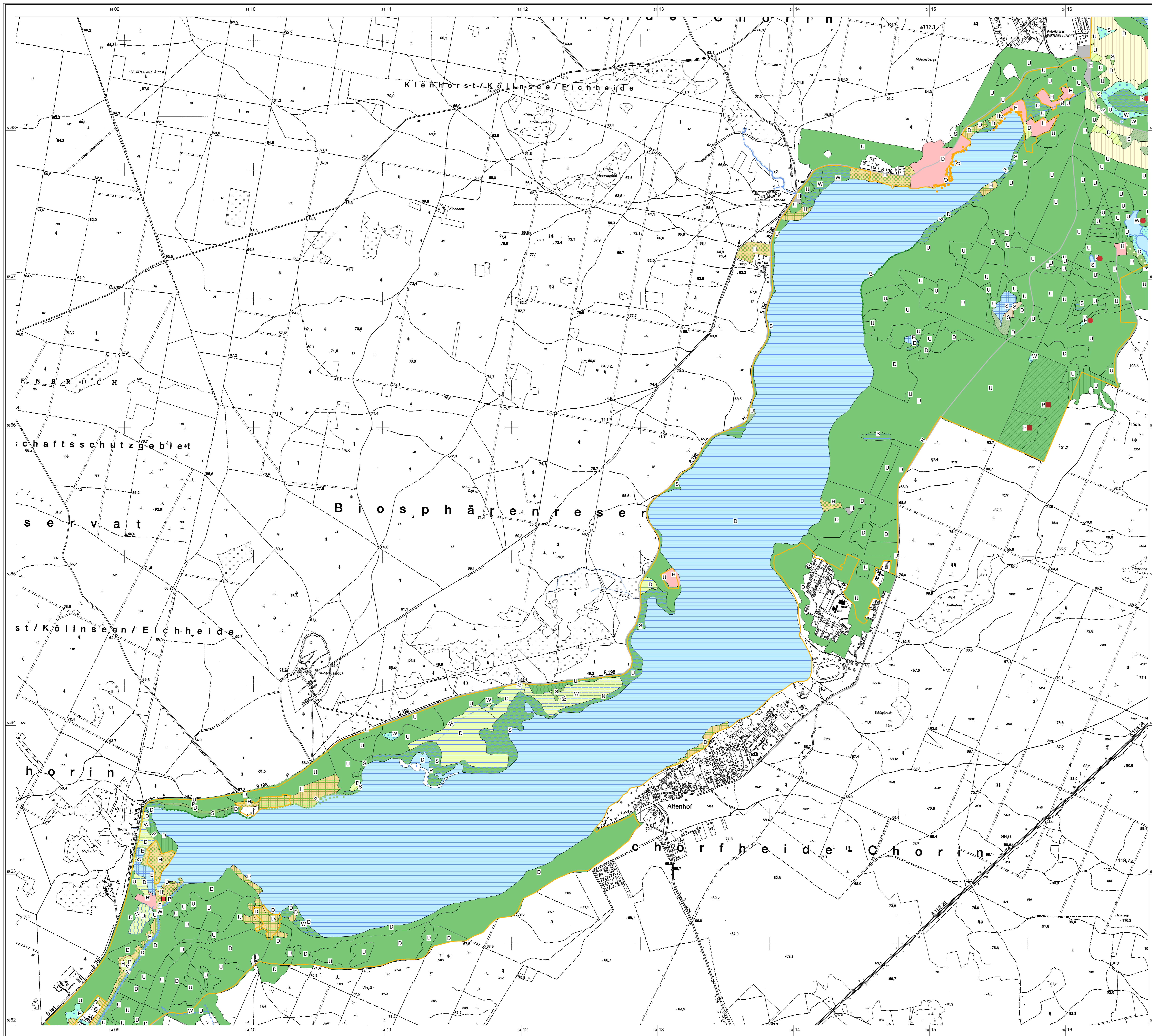
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:50 000 Normalausgabe Koordinatensystem: ETRS 89, Bezugswinkel: GR50 © GeoBasis-DE/IGS, 2012

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14478 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: entria Stand: 05.12.2018 Kartographie: LAU/ÖZ

Auftraggeber: entria, Fischerstraße 3, 30557 Hannover DRUCK: Hof 30, 16247 Parlow 14478 Potsdam, OT Groß Glienicke Kartographie: LAU/ÖZ

**Lage im Großschutzgebiet**



**Erhaltungs- und Entwicklungsziele**

Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen

Quellbereiche

Gräben

Gräben mit naturnahen Strukturen zur Optimierung des Wasserhaushalts

Verlandende Gräben

Kanäle und Fließstrecken

Standgewässer mit naturnahen Strukturen

Mesotrophe Standgewässer

Temporäre oder geringfügig ausgedehnte Kleingewässer

Ausgedehnte Wassertrichter an Standgewässern

Anthropogene Gewässer mit naturnahen Strukturen

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Bodenbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Bodenbildung

Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung

Soggen / Röhrichtmoore

Gehölzstandorte Moore

**Übergangsbereich mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege**

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Grünlandgewässer

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildetes reiches Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischsassen oder selen

Aufgeregtes Grünland und Staudenflurfrischer Standorte

**Standorttypische Laubgehölze, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen**

Flächige Laubgehölze und Feldgehölze

Flächige Laubgehölze und Feldgehölze frischer Standorte

Hecken und Windschutzstreifen

Alleen und Baumreihen

**Naturnaher Wilder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz**

Naturnaher Wilder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Wildentwicklung durch Prozessschutz

Moos- und Bruchwälder

Auen- und Erken-Eichenwälder

Röhrichtwälder

Eichen-Hainbuchenwälder

Eichenwälder

Kiefern-Traubeneichen-Mischwald

**Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung**

Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung

**Siedlungsbiotope mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen**

Parkanlagen und Friedhöfe

Wohnensiedlungsanlagen und Kleingartenanlagen

Sport-, Freizeit-, Erholungsanlagen

Regionstypische Siedlung

Kulturhistorische Bauwerke

**Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbebetriebe, landwirtschaftliche Betriebsstandorte**

Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbebetriebe, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

**Strategien**

S: Zuziehen der natürlichen Eigenynamik (Subsistenz)

U: Umwandlung/Umstrukturierung des Biotyps in einen anderen Zieltyp

P: Pflege

E: Entlastung/Reduzierung des Nährstoffzustandes

W: Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushalts

N: Schaffung naturnaher Strukturen / Erhaltung der Strukturvielfalt

R: Rückentwicklung intensiver Nutzung

D: Nutzungsgemäßer Anlagen

E: Erhaltung/Erneuerung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung

H: Harmonische Einbindung in die Landschaft

**Zusatzkennung**

Boatung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Erhalt kulturhistorischer Nutzungsformen

FFH-Gebiet Werbellinsee-DE 3048-302

GGG-Gebiet  
BR-Schutzgebiet-Chorin (SC)

**Lage im Großschutzgebiet**

**Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

**FFH-Gebiet Werbellinsee-DE 3048-302 (Ausschnitt Mitte)**

**Karte 5: Erhaltungs- und Entwicklungsziele**

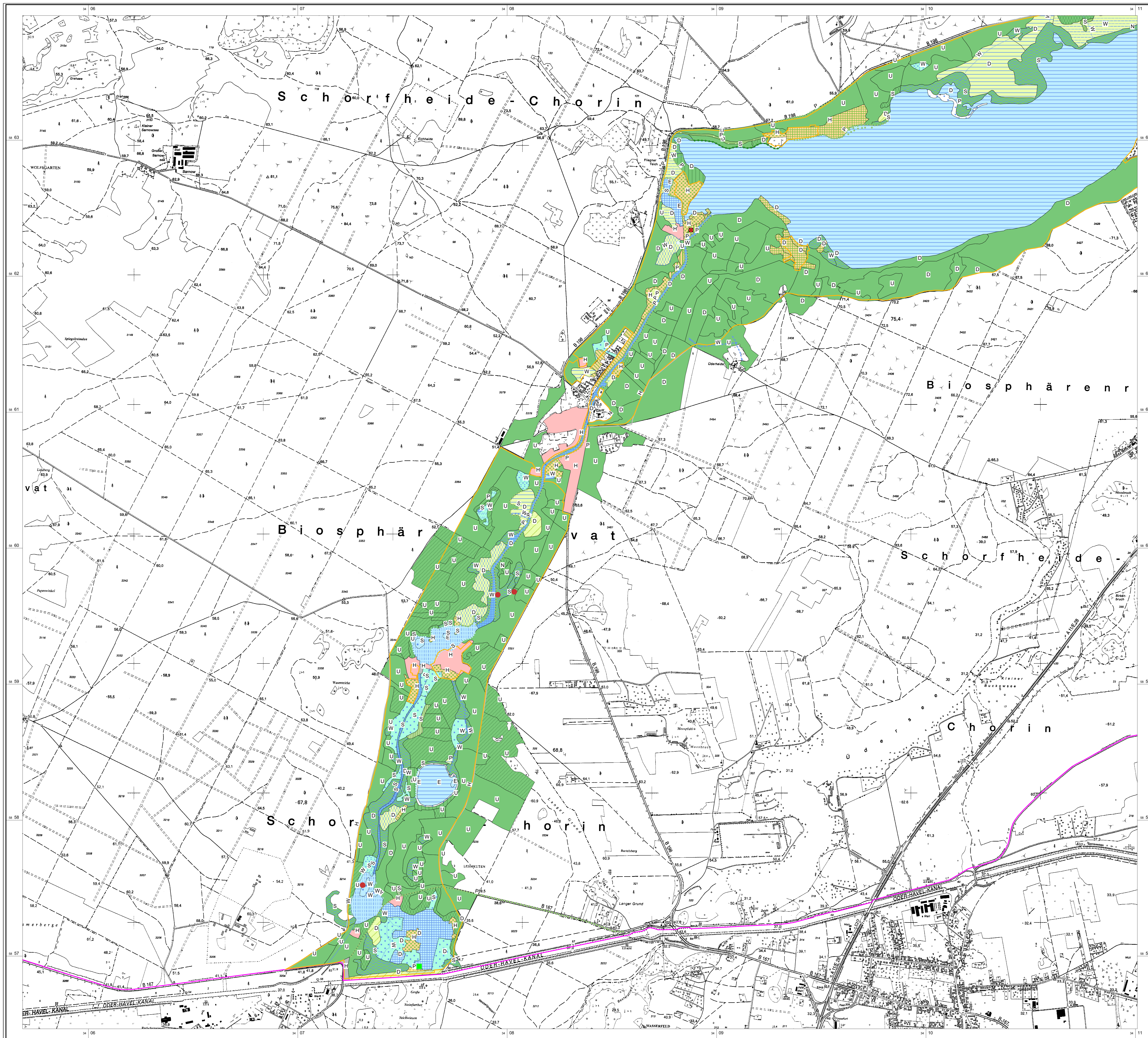
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:50.000 Normalausgabe  
Koordinatensystem: UTM 32N, Bezugsellipsoid: GRS80  
© GeoBasis-DE/IGL, 2012

Autorengruppe:  
Landesamt für Umwelt Brandenburg  
Seckerstr. 2  
14470 Potsdam, OT Groß Glienicke

Boatung: online  
Stand: 05.12.2017  
Kartographie: LAU/ÖZ

Autorengruppe:  
einen, Fischerstraße 3, 30167 Hannover  
GEOLOG, Hof 30, 16247 Paretz  
i.v.S. Schwandorfer Str. 2, 1654 Seddiner See



**Erhaltungs- und Entwicklungsziele**

Quellen und Fließgewässer mit naturnahen Strukturen

- Griben
- Vorfördernde Griben
- Kanäle und Fließstrecken
- Messrinne Standgewässer
- Eutrophierte Standgewässer
- Temporäre oder geringfügig ausgetrocknete Kleingewässer
- Ausgetrocknete Wasserentwässerungsstrukturen
- Schwemmlandsflächen-Bestände an Standgewässern
- Anthropogene Gewässer mit naturnahen Strukturen

**Wachstums Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung**

- Torfmoorzone
- Siegen-/Röhrichtmoore
- Gehölzbestände Moore

**Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege**

- Grünlandgewässer
- Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildetes reiches Feuchtgrünland
- Typisch ausgebildetes Frischweiden oder -weide
- Aerosolische beipflanzte und kontaminierte Trocken- und Halbtrockenrasen
- Aufgeregtes Grünland und Staudenfluren frischer Standorte
- Aufgeregtes Grünland und Staudenfluren frischer Standorte

**Standorttypische Landschafts-, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen**

- Feldgehölze, Alleen und Baumreihen
- Waldmäntel
- Alleen und Baumreihen
- Alte Solitärbäume und Kopfbaumreihen

**Naturnahe Wälder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz**

- Naturnahe Wälder mit standortlich wechselnder Baumartendominanz
- Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz
- Moor- und Bruchwälder
- Auen- und Erlen-Eschenwälder
- Röhrichtwälder
- Eichen-Hainbuchenwälder
- Eichenwälder

**Siedlungsblöcke mit harmonischer Einbindung in die Landschaft und hohem Anteil naturnaher Strukturen**

- Gärten
- Parkanlagen und Friedhöfe
- Wochenendaussiedlungen und Kleingartenanlagen
- Sport-, Freizeit-, Erholungsanlagen
- Regenrutsche Siedlung
- Kulturhistorische Bauwerke

**Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbebetriebe, landwirtschaftliche Betriebsstandorte**

- Umweltgerechte Technische Anlagen, Industrie- und Gewerbebetriebe, landwirtschaftliche Betriebsstandorte

**Strategien**

- S: Zulasten der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U: Umwandlung/Umstrukturierung des Bestandes in einen anderen Zustand
- P: Pflege
- E: Extensivierung/Reduzierung des Nährstoffeintrags
- W: Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushalts
- N: Schaffung naturnaher Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt
- D: Erhaltung/Entwicklung einer dauerhaft umweltgerechten Nutzung
- H: Harmonische Einbindung in die Landschaft

**Zusatzkennzeichnung**

- Bezeichnung spezieller botanischer Artenzusatzgebiete
- Bezeichnung spezieller faunistischer Artenzusatzgebiete

FFH-Gebiet Werbellin Kanal, DE 3048-302

GGG-Grenze  
GR Schorfheide-Chorin (SC)

**Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**

Geberdet durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Werbellin Kanal, DE 3048-302 (Ausschnitt Nord)

Karte %Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:50.000 Normalausgabe  
Koordinatensystem: ETRS 89, Bezugswinkel: GRS80  
© GeoBasis-DE/IGS, 2012

Bestand: 05.12.2017  
Kartographie: LAU/02

Auftraggeber:  
Landesamt für Umwelt Brandenburg  
Seeburger Chaussee 2  
14179 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftraggeber:  
ebers, Fischerstraße 3, 30167 Hannover  
CRK-LOG, Hof 30, 16247 Parlow  
i.d. Schwanenteiche Str. 2, 1654 Seddiner See

**Legende im Großschutzgebiet**